

Pressemitteilung vom 21.02.2019

Brexit-Informationsveranstaltung für den Straßengüterverkehr

BGL und BWVL informieren am 18.03.2019 in Düsseldorf
über die Brexit-Folgen für den Straßengüterverkehr

Frankfurt am Main/Bonn, 21.02.2019: In kaum einer Branche werden die Auswirkungen des Brexit im Alltagsgeschäft so direkt zu spüren sein wie in der Logistik. Die im Straßengüterverkehr vom Brexit betroffenen Unternehmen sowohl der transportierenden als auch der verladenden Wirtschaft können sich am 18.03.2019 in Düsseldorf u.a. über das in Zukunft anwendbare Gemeinsame Versandverfahren oder die Abwicklung am Eurotunnel informieren.

Die Gemeinschaftsveranstaltung von Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und Bundesverband Wirtschaft, Verkehr und Logistik (BWVL) e.V. steht auch Nicht-Mitgliedsunternehmen offen. **Verbandsmitglieder sparen 200.- Euro:** sie zahlen lediglich 45.- Euro, Nicht-Mitglieder können an der Veranstaltung mit hochkarätigen Referenten für 245.- Euro teilnehmen. Das **Programm** finden Sie in der **Anlage** zu dieser Pressemeldung.

Ansprechpartner:

Bundesverband
Güterkraftverkehr Logistik
und Entsorgung (BGL) e.V.

Breitenbachstraße 1
60487 Frankfurt am Main

TEL 069 7919-277

FAX 069 7919-227

MAIL presse@bgl-ev.de

www.bgl-ev.de

